Beschlüsse des EZB-Rats (ohne Zinsbeschlüsse)

Marktoperationen: Am 25. Oktober 2019 billigte der EZB-Rat eine überarbeitete Fassung der Vereinbarung über Netto-Finanzanlagen (Agreement on Net Financial Assets – ANFA). Das ANFA ist eine Vereinbarung zwischen den nationalen Zentralbanken (NZBen) des Euroraums und der EZB. Es enthält Regeln und Obergrenzen für nicht zu geldpolitischen Zwecken gehaltene Wertpapierbestände, die mit den nationalen Aufgaben der NZBen in Zusammenhang stehen. Das ANFA wird mindestens alle fünf Jahre überprüft. Die diesjährigen Änderungen beschränken sich im Wesentlichen darauf, die Konsistenz zwischen der Vereinbarung und dem von Überschussliquidität geprägten geldpolitischen Umfeld auf absehbare Zeit sicherzustellen und notwendige operationelle Verbesserungen vorzunehmen. Das überarbeitete ANFA ist auf der Website der EZB abrufbar.

Finanzstabilität und Aufsichtsfragen: Am 13. November 2019 billigte der EZB-Rat die Veröffentlichung des Berichts „Financial Stability Review – November 2019". Darin werden die Hauptrisiken für die Stabilität des Finanzsystems im Eurogebiet und mögliche Schwachstellen untersucht. Darüber hinaus wird die Schockabsorptionsfähigkeit des Finanzsystems im Euroraum eingehend analysiert. Diese Ausgabe enthält zwei Sonderbeiträge. Der erste beschäftigt sich mit der Profitabilität und der Konsolidierung von Banken im Euroraum, der zweite beurteilt ihren systemischen Fußabdruck. Der Finanzstabilitätsbericht ist auf der Website der EZB veröffentlicht.

Finanzmarktinfrastrukturen und Zahlungsverkehr: Am 31. Oktober 2019 billigte der EZB-Rat die aktualisierte Dokumentation zur Informationssicherheitsleitlinie für Target-2 und Target-2-Securities (T2S), die an die (aktualisierte) Fassung des ISO-Standards 27002 von 2013 angepasst ist, der als Grundlage für die Sicherheitsanforderungen und -kontrollen von Target-2 und T2S dient. Die entsprechend geänderten Anhänge der jeweiligen Rechtsdokumente, das heißt des T2S-Rahmenvertrags und der Währungsteilnahmevereinbarung, werden auf der Website der EZB zur Verfügung gestellt, sobald das Verfahren der impliziten Zustimmung mit den zentralen Wertpapierverwahrstellen erfolgreich abgeschlossen ist, das bei geringfügigen technischen oder operationellen Änderungen der T2S-Rechtsdokumente vorgesehen ist.

Stellungnahmen zu Rechtsvorschriften: Am 25. Oktober 2019 verabschiedete der EZB-Rat eine Stellungnahme der EZB zu Änderungen des Gesetzes über die Latvijas Banka (CON/2019/36) auf Ersuchen der Budžeta un finanšu (nodokļu) komisija (Ausschuss für Haushalt und Finanzen (Besteuerung)) der Saeima (Parlament der Republik Lettland). Am 30. Oktober 2019 verabschiedete der EZB-Rat eine Stellungnahme der EZB zu einem Vorschlag für eine Verordnung über einen Steuerungsrahmen für das Haushaltsinstrument für Konvergenz und Wettbewerbsfähigkeit für das Euro-Währungsgebiet (CON/2019/37) auf Ersuchen des Rates der Europäischen Union und des Europäischen Parlaments. Am 11. November 2019 verabschiedete der EZB-Rat eine Stellungnahme der EZB zur Sicherheit von Netzwerk- und Informationssystemen in Spanien (CON/2019/38), um die ihn die Banco de España im Namen des Secretaría de Estado para el Avance Digital (SEAD, Staatssekretariat für den digitalen Fortschritt) ersucht hatte.

Statistiken: Am 7. November 2019 nahm der EZB-Rat den Bericht zur Vertraulichkeit der von der EZB mit Unterstützung der NZBen erhobenen statistischen Einzeldaten für das erste Halbjahr 2018 zur Kenntnis und genehmigte die Veröffentlichung einer Zusammenfassung desselben. Der jährliche Bericht wird gemäß den Bestimmungen der Verordnung (EG) Nr. 2533/98 des Rates über die Erfassung statistischer Daten durch die EZB erstellt, welche die Veröffentlichung eines Berichts über die Maßnahmen vorsehen, die zur Sicherung der Vertraulichkeit der vom Europäischen System der Zentralbanken erfassten statistischen Daten erlassen wurden. Die Zusammenfassung des Berichts,

Bestände des Eurosystems an Wertpapieren für geldpolitische Zwecke

Wertpapiere für geldpolitische Zwecke	Ausgewiesener Wert zum 22. November 2019	Veränderungen zum 15. November 2019		Ausgewiesener Wert zum 29. November 2019	Veränderungen zum 22. November 2019	
		Käufe	Tilgungen		Käufe	Tilgungen
1. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	2,3 Mrd. €	–	-0,1 Mrd. €	2,3 Mrd. €	–	-0,1 Mrd. €
2. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	2,9 Mrd. €	–	-0,0 Mrd. €	2,9 Mrd. €	–	–
3. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	263,4 Mrd. €	+1,1 Mrd. €	-0,8 Mrd. €	263,2 Mrd. €	+0,8 Mrd. €	-0,9 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Asset-Backed Securities	27,4 Mrd. €	+0,3 Mrd. €	-0,7 Mrd. €	28,2 Mrd. €	+0,8 Mrd. €	-0,1 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des Unternehmenssektors	181,9 Mrd. €	+0,9 Mrd. €	-0,1 Mrd. €	183,0 Mrd. €	+1,2 Mrd. €	-0,1 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des öffentlichen Sektors	2 096,1 Mrd. €	+6,2 Mrd. €	-0,2 Mrd. €	2 096,6 Mrd. €	+5,4 Mrd. €	-4,9 Mrd. €
Programm für die Wertpapiermärkte	47,8 Mrd. €	–	–	47,8 Mrd. €	–	–

Quelle: EZB

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Fritz Knapp Verlag GmbH

laut der es im Beobachtungszeitraum keine Vorfälle gab, ist auf der Website der EZB und auf den Websites derjenigen NZBen abrufbar, die sich ebenfalls zu einer Veröffentlichung entschlossen.

Bankenaufsicht: Schon in seiner Beschlussperiode vom Oktober 2019 erhob der EZB-Rat am 30. September 2019 keine Einwände gegen einen Vorschlag des Aufsichtsgremiums, eine Zusammenfassung der Aufsichtsprioritäten des SSM und eine Zusammenfassung der Risikobewertung des SSM für 2020 zu veröffentlichen. Diese Zusammenfassungen sind auf der Website der EZB zur Bankenaufsicht abrufbar.

Am 2. Oktober 2019 erhob der EZB-Rat keine Einwände gegen den vom Aufsichtsgremium erstellten Bericht über die Gesamtergebnisse des Liquiditätsstresstests 2019. Dieser kommt zu dem Ergebnis, dass die überwiegende Mehrheit der von der EZB direkt beaufsichtigten Banken insgesamt zwar eine komfortable Liquiditätsposition aufweist, aufgrund einiger Schwachstellen aber weiterer Handlungsbedarf besteht. Eine entsprechende Pressemitteilung wurde im Anschluss zusammen mit den Ergebnissen auf der Website der EZB zur Bankenaufsicht veröffentlicht.

Am 2. Oktober 2019 erhob der EZB-Rat keine Einwände gegen einen Vorschlag des Aufsichtsgremiums zur Einführung eines neuen Verfahrens, das die EZB für die Anerkennung vertraglicher Nettingvereinbarungen gemäß den Artikeln 295 bis 298 der Eigenkapitalverordnung (Capital Requirements Regulation – CRR) anwenden wird. Alle bedeutenden Institute wurden über das neue Verfahren informiert, das in einem auf der Website der EZB zur Bankenaufsicht unter der Rubrik „Letters to Banks“ veröffentlichten Schreiben erläutert ist und ab dem 10. November 2019 zur Anwendung kommt.

Am 7., 10. und 24. Oktober 2019 erhob der EZB-Rat keine Einwände gegen Vorschläge des Aufsichtsgremiums, den Bedeutungsstatus bestimmter beaufsichtigter Kreditinstitute zu ändern. Die Liste der beaufsichtigten Unternehmen wird regelmäßig aktualisiert und auf der Website der EZB zur Bankenaufsicht veröffentlicht.

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

Aktiva (in Millionen Euro)	8.11.2019	15.11.2019	22.11.2019	29.11.2019
1 Gold und Goldforderungen	**474 067**	**474 060**	**474 061**	**474 062**
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**355 601**	**354 306**	**355 460**	**353 425**
2.1 Forderungen an den IWF	82 292	82 329	82 337	81 604
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	273 309	271 977	273 123	271 821
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	**19 495**	**19 952**	**19 450**	**20 261**
4 Forderungen in Euro an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**17 021**	**16 970**	**18 026**	**18 485**
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	17 021	16 970	18 026	18 485
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in Euro aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	**665 154**	**665 116**	**665 456**	**666 419**
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	1 560	1 547	1 894	2 531
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	663 559	663 559	663 559	663 845
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	35	10	3	43
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	0	0	0	0
6 Sonstige Forderungen in Euro an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	**31 122**	**33 437**	**29 430**	**28 079**
7 Wertpapiere in Euro von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	**2 826 391**	**2 831 267**	**2 837 551**	**2 839 276**
7.1 Zu geldpolitischen Zwecken gehaltene Wertpapiere	2 610 949	2 615 318	2 621 921	2 623 998
7.2 Sonstige Wertpapiere	215 442	215 949	215 629	215 278
8 Forderungen in Euro an öffentliche Haushalte	**23 434**	**23 434**	**23 434**	**23 434**
9 Sonstige Aktiva	**271 850**	**273 377**	**273 663**	**274 850**
Aktiva insgesamt	**4 684 135**	**4 691 919**	**4 696 531**	**4 698 291**
Passiva (in Millionen Euro)	**8.11.2019**	**15.11.2019**	**22.11.2019**	**29.11.2019**
1 Banknotenumlauf	**1 257 341**	**1 256 721**	**1 256 261**	**1 265 105**
2 Verbindlichkeiten in Euro aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	**1 949 238**	**1 915 502**	**1 888 274**	**1 925 858**
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	1 693 458	1 684 090	1 657 795	1 649 755
2.2 Einlagefazilität	255 781	231 412	230 478	276 103
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	0	0	0	0
3 Sonstige Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	**6 075**	**5 415**	**4 689**	**5 635**
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	**0**	**0**	**0**	**0**
5 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	**342 942**	**386 307**	**415 476**	**361 528**
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	203 727	247 666	275 409	221 602
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	139 216	138 641	140 068	139 927
6 Verbindlichkeiten in Euro gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**197 145**	**196 246**	**200 390**	**208 184**
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	**7 978**	**8 032**	**8 022**	**8 393**
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**9 314**	**8 922**	**9 049**	**8 767**
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	9 314	8 922	9 049	8 767
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	**58 147**	**58 147**	**58 147**	**58 147**
10 Sonstige Passiva	**270 481**	**271 154**	**270 749**	**271 200**
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	**478 272**	**478 272**	**478 272**	**478 272**
12 Kapital und Rücklagen	**107 200**	**107 201**	**107 201**	**107 201**
Passiva insgesamt	**4 684 135**	**4 691 919**	**4 696 531**	**4 698 291**

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Quelle: EZB

Dieser Artikel ist urheberrechtlich geschützt. Die rechtliche Freigabe ist für den Abonnenten oder Erwerber ausschließlich zur eigenen Verwendung.
Fritz Knapp Verlag GmbH